

347742-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Riedbergplatz, Objektplanung für drei Pergolen

OJ S 97/2026 21/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Frankfurt am Main, Grünflächenamt

E-Mail: silvia.stengel@stadt-frankfurt.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Riedbergplatz, Objektplanung für drei Pergolen

Beschreibung: Objektplanung von drei Pergolen

Kennung des Verfahrens: 9dd83297-2f88-4602-ad15-9968d019d018

Interne Kennung: 67-2026-00065

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt a.M.

Postleitzahl: 60438

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Riedbergplatz

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Das Formblatt "Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz" ist mit den Angebotsunterlagen unterzeichnet einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Das Formblatt "Eigenerklärung Russland-Sanktionen" ist mit den Angebotsunterlagen unterzeichnet einzureichen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten
Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126
GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und
ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den
letzten zwei Jahren gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder
gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit
einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90
Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Riedbergplatz, Objektplanung für drei Pergolen

Beschreibung: Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung ist das Leistungsbild gemäß § 34
HOAI (2021) für Gebäude (Lph 1 - 9) für drei Pergolen als Schattendächer auf dem
Riedbergplatz basierend auf der Abstimmung zwischen Grünflächenamt und Ortsbeirat. Im
Zuge der Entwurfs- und Ausführungsplanung ist eine Abstimmung mit dem bereits
beauftragten Statikbüro erforderlich. Eine Tiefgarage ist nicht vorhanden. Prüfung der
Blitzschutzerfordernisse und ggf. Planung sind Bestandteil des Auftragsumfangs. Nach
Abstimmung mit der Bauaufsicht Frankfurt muss für die Pergolen kein Bauantrag gestellt
werden, die Leistungen wurden dennoch gemäß dem Zuwendungsbescheid durch den
Fördermittelgeber der KG 300 zugeordnet, da die Schattendächer eigenständige Bauwerke
darstellen. **BESONDERE PLANUNGSANFORDERUNGEN** Umgang mit dem
Bestand: - Planung und Umsetzung unter laufendem Marktbetrieb (Samstags) -
Bestandsbäume entlang und am Platz sind bei der Planung und Bauausführung zu
berücksichtigen. Ein Baumsachverständigenbüro begleitet die Baumaßnahme und die
Baumstandortsanierungen. Neue Bepflanzung: Eine anteilige Berankung von Pergolenpfosten
mit entsprechenden Rankhilfen, wo Bodenanschluss möglich ist, soll berücksichtigt werden.
Die Holzlamellen der Dachkonstruktion sollen nicht berankt werden. Baulogistik: Aufgrund der
begrenzten angrenzenden Parkflächen, der fortlaufenden Nutzung des Wochenmarktes sowie
der durchgehenden Sicherstellung von Fußwegeverbindungen zwischen der U-Bahn-
Haltestelle "Uni Campus Riedberg" und Riedbergzentrum ist bei der Planung und
Bauausführung ein besonderes Augenmerk auf die Baustelleneinrichtungsflächen zu legen.
Eine enge Abstimmung mit den städtischen Stellen wird vorausgesetzt. Für einen
reibungslosen Ablauf muss die Planung sowie Bauausführung daher ein Baulogistikkonzept
berücksichtigen. Nachträge seitens der Baufirma sollen vermieden werden. Fördermittel: Das
Bauvorhaben wird gefördert durch das Bundesprogramm "Anpassung urbaner und ländlicher
Räume an den Klimawandel". Gemäß Förderbescheid ist eine Fertigstellung bis Ende 2027
erforderlich. Es wird angestrebt, die Pergoladächer bündig in Form eines umlaufenden
Stahlrahmens einzufassen. Die Unterkonstruktion soll möglichst bis zur Außenkante der
bisherigen Dachform geführt werden, um eine Verringerung der Dachfläche zu vermeiden.
Aus architektonischen und gestalterischen Gründen wird zudem eine bündige Einfassung
gegenüber auskragenden Holzlamellen bevorzugt, da sie eine klarere Kante bildet und sich
harmonischer in das Gesamtbild des Platzes einfügt. **BERECHNUNG DER NEUEN
PERGOLEN**: 210 m² Pergolen-Fläche insgesamt x ca. 4,50 m = 945 m³ Raumvolumen. **FLÄCHENÄNDERUNGEN**: Die Gesamtfläche von 210 m² soll möglichst beibehalten
werden und sich nicht stark verkleinern. Die genaue Fläche der einzelnen Pergolen erfolgen
im Zuge der weiteren Planung und nach der Schattenfallstudie und der statischen Prüfung.
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: keine

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt a.M.

Postleitzahl: 60438

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Riedbergplatz

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 06/07/2026

Enddatum der Laufzeit: 17/12/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Schattendächer gegen die Erhitzung des Riedbergplatz- klimaangepasste Umgestaltung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Anpassung an den Klimawandel

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auflistung der festangestellten und freischaffenden

Beschäftigten mit Qualifikation, die in dem Projekt beteiligt sind. Mindestkriterien: Mindestens ein Mitarbeiter Mitglied in Architektenkammer/ BDA; weitere Mitarbeiter Hochbauarchitekten (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung, • Benennung der Bauleitung mit Vertretungsregelung Mindestkriterien: Bauleiter mit mindestens 3 Jahren Berufserfahrung Vertretender Bauleiter mit mindestens 3 Jahren Berufserfahrung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Berufshaftpflicht mit den

Mindestdeckungssummen: Personenschäden: 1.000.000 EUR Sachschäden: 1.000.000 EUR

Umweltschäden: 1.000.000 EUR

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis zur Berufsbezeichnung "Architekt" mind. 1 Person Mitglied in Architektenkammer/BDA

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Referenzen / Erfahrung

Beschreibung: Referenzen • mind. 1 Referenz: Erfahrung in der Planung und Ausführung einer Pergola (Bewertung ob Referenz im öffentlichen Raum durchgeführt wurde) Keine Referenz= 0 Punkte 1 Referenz im nicht öffentlichen Raum =5 Punkte (50%) 1 Referenz im öffentlichen Raum = 10 Punkte (100%)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Honorarangebot, interpolierende Wertung gem. Beschreibung Anlage 3_Bewerbungsbedingungen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19df3498009-2b76b0450d72a7a2

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 23/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 23/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Submission im ABI (Amt für Bauen und Immobilien)

Eröffnungstermin — Beschreibung: in digitaler Form über den Vergabemanager der Stadt Frankfurt a.M.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vergabe- und Vertragsunterlagen
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Frankfurt am Main, Grünflächenamt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Frankfurt am Main, Grünflächenamt

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Frankfurt am Main, Grünflächenamt

Registrierungsnummer: DE 114 110 388

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 25

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: silvia.stengel@stadt-frankfurt.de

Telefon: +49 69-212-74963

Internetadresse: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: t:06151126603

Postanschrift: Wilhelminenstr. 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151 126603

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Stadt Frankfurt am Main, Grünflächenamt

Registrierungsnummer: DE 114 110388

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 25

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: silvia.stengel@stadt-frankfurt.de

Telefon: +49 69-212-74963

Internetadresse: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: t:06151126603

Postanschrift: Wilhelminenstr. 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151 126603

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-7007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7c63f636-8995-4178-adeb-1ef32e45f6e0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/05/2026 11:39:03 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 347742-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 97/2026

Datum der Veröffentlichung: 21/05/2026